

Musterfragebogen Förderschule

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Wir möchten die Qualität unserer Arbeit in der Schule kontinuierlich verbessern. Um herauszufinden, wo unsere Schule Stärken hat und wo es möglicherweise noch Verbesserungsbedarf gibt, führen wir derzeit eine Befragung von Lehrer/innen, Schüler/innen, Eltern und sonstigen Mitarbeiter/innen der Schule durch.

Grundlage für die Befragung sind die international erprobten und wissenschaftlich geprüften SEIS-Fragebögen. Diese Fragebogen werden nicht nur von unserer Schule, sondern auch von anderen Schulen genutzt. Dadurch können wir unsere Ergebnisse mit den Ergebnissen anderer Schulen vergleichen und so von diesen Schulen lernen.

Wir laden Sie herzlich ein, sich an dieser Umfrage zu beteiligen. Bitte kreuzen Sie jeweils das Kästchen an, das Ihre Meinung wiedergibt. Ihre Antworten werden selbstverständlich anonym und streng vertraulich behandelt. Bitte geben Sie auf dem Fragebogen keinen Namen an! Rückschlüsse auf die Teilnehmer der Befragung sind ausgeschlossen.

Wir werden Ihnen die Ergebnisse mitteilen und Sie über die weitere Arbeit informieren.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Ihre Schulleitung

WICHTIGER HINWEIS: Bitte fertigen Sie keine Kopien dieses Fragebogens an!

A

H

E

F



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

1. In meinem Unterricht haben meine Schüler/innen gelernt:

(1) gut mit anderen zusammenzuarbeiten.



(2) aufmerksam zuzuhören, wenn andere reden.



(3) die Meinungen anderer zu respektieren.



(4) sich an einer Gruppenarbeit zu beteiligen.



(5) auf verschiedenen Wegen eine Aufgabe zu lösen.



(6) in ihre Fähigkeiten zu vertrauen.



(7) Probleme auch aus der Sicht von anderen zu beurteilen.



(8) ihre Gefühle auszudrücken.



X

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

2. Ich finde, dass die Schule die Schüler/innen gut auf die nächste Klasse vorbereitet:

(1) in den meisten Fächern.



(2) darin, neue Dinge zu lernen.



3. Meine Schüler/innen können ihre eigenen Ideen im Unterricht gut erklären:

(1) schriftlich.



(2) mündlich.



X

4. In den folgenden Fächern lernen unsere Schüler/innen, so gut sie können:

(1) Deutsch.



(2) Englisch (bzw. 1.Fremdsprache).



(3) Mathematik.



Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

(4) Berufsvorbereitung.



5. In meinem Unterricht haben meine Schüler/innen gelernt:

(1) eigenständig an Aufgaben zu arbeiten.



(2) als Teil eines Teams oder in kleinen Gruppen zu lernen.



(3) ihre Arbeit rechtzeitig fertig zu stellen.



(4) zu erkennen, worin sie gut sind und worin sie besser sein könnten.



(5) die richtigen Informationen zu finden und auszuwählen.



(6) aus ihren Fehlern zu lernen.



(7) nachzufragen, wenn sie etwas nicht verstehen.



(8) eine Aufgabe auch dann zu lösen, wenn es ihnen nicht auf Anhieb gelingt.



X

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

6. In meinem Unterricht haben die Schüler/innen gelernt:

(1) ihren Arbeitsplatz zu organisieren.



(2) ihre Zeit einzuteilen.



(3) gesund zu leben.



(4) dabei zu helfen, die Umwelt zu schonen.



(5) darüber nachzudenken, was sie in den Medien sehen und hören (z. B. im Fernsehen, Radio, in den Zeitungen, Zeitschriften, im Internet usw.).



(6) mit ihrem Geld vernünftig umzugehen.



(7) mit technischen Problemen im Alltag besser fertig zu werden (z. B. technische Geräte zu bedienen, ihren Freunden E-Mails zu schicken, ein Modell zu bauen etc.).



7. Die Schüler/innen sammeln Erfahrungen in der Arbeitswelt (z.B. Praktika, Betriebsbesichtigungen, Projekte, etc.).



8. Lerninhalte und Methoden stimmen wir regelmäßig mit den Kindertagesstätten/ abgebenden bzw. aufnehmenden Schulen unserer Schüler/innen ab.



X

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

9. Es gibt systematische Angebote zur Schullaufbahnberatung für Schüler/innen und Eltern.

10. Die Schule informiert die Schüler/innen systematisch über die weiteren Möglichkeiten der Schulbildung, der Berufsausbildung bzw. des Studiums.

11. Ich informiere die Eltern/Ausbilder regelmäßig über:

(1) die Stärken ihrer Kinder.

(2) die Schwächen ihrer Kinder.

12. Ich finde, dass die Schule die Schüler/innen gut auf die weiterführende Schule bzw. den Beruf vorbereitet.

13. Unsere Schule hat im Ort/ in der Region einen guten Ruf.

14. Ich würde meine eigenen Kinder auf eine Schule wie diese schicken.

15. Die Lehrer/innen an unserer Schule stimmen sich darüber ab, wie wir die überfachlichen Fähigkeiten vermitteln.

16. Die Lehrer/innen bereiten gemeinsam Unterricht vor und nach.

X

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

17. Die Lehrer/innen an unserer Schule achten darauf, dass der Lehrplan ein kontinuierliches Ganzes von Klasse zu Klasse bildet.

18. Ich helfe meinen Schüler/innen zu erkennen, wie die Inhalte des einen Faches mit den Inhalten anderer Fächer zusammenhängen.

19. Die Lehrer/innen an dieser Schule arbeiten zusammen mit Kollegen/innen an der (Weiter-) Entwicklung des schulinternen Curriculums.

20. Ich bin mit der Art und Weise zufrieden, wie das Curriculum an meiner Schule umgesetzt wird.

21. Schüler/innen erhalten von ihren Lehrer/innen zusätzliche Hilfe und Unterstützung, wenn sie diese benötigen.

X

22. Die meisten Lehrer/innen helfen allen Schüler/innen, gute Leistungen zu erbringen.

23. Die meisten Lehrer/innen geben den Schüler/innen regelmäßig Rückmeldung über ihre Arbeit im Unterricht (z.B. Anregungen, Lob, Hinweise zu Verbesserungen, etc.).

24. Unsere Schule fördert individuelle Begabungen und Interessen der Schüler/innen (Lese-/Literaturkreis, Naturwissenschaften, Wettbewerbe, o.ä.).

25. Ich erstelle für die (besonders begabten oder schwachen) Schüler/innen individuelle Förderkonzepte/-pläne.

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

26. Ich verwende häufig folgende Lern- und Lehrmethoden in meinem Unterricht:

(1) Ich unterrichte die ganze Klasse, indem ich ein Thema präsentiere und den Schüler/innen Fragen stelle.



(2) Die Schüler/innen schreiben Notizen von der Tafel oder vom OHP/Tageslichtprojektor ab



(3) Die Schüler/innen benutzen Arbeitsblätter oder das Lehrbuch.



(4) Die Schüler/innen arbeiten in Gruppen zusammen.



(5) Die Schüler/innen diskutieren miteinander.



X

(6) Die Schüler/innen halten Vorträge vor der Klasse.



(7) Die Schüler/innen benutzen Medien für ihre Präsentationen (z. B. Computer, OHP/ Tageslichtprojektor, Plakate, Stellwände, usw.).



(8) Ich beziehe außerschulische Lernorte mit ein.



27. Ich verwende regelmäßig verschiedene Unterrichtsmethoden (z.B. Projektarbeit in Gruppen, Einsatz verschiedener Materialien, wie z.B. Bücher etc.).



Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

28. Die Schüler/innen benutzen das Internet, um Informationen zu suchen.

29. Die Schüler/innen arbeiten über mehrere Tage an Projekten oder Aufgaben (entweder allein oder in Gruppen).

30. Die Schüler/innen finden selbst Lösungen für Probleme oder Aufgabenstellungen.

31. Meine Schüler/innen haben gelernt:

(1) mit anderen über ihre Gedanken zu sprechen, wenn sie ein Problem lösen.

(2) selbstständig Entscheidungen zu treffen.

(3) beim Denken und Handeln Neues auszuprobieren.

X

32. Die Schüler/innen können an unserer Schule in ihrem eigenen Tempo lernen.

33. Die meisten Lehrer/innen sorgen dafür, dass unsere Unterrichtsstunden pünktlich beginnen und pünktlich enden.

34. In meinen Unterrichtsstunden gibt es wenige Störungen.

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

35. Für den Unterricht kann die Sitzordnung variabel gestaltet werden (Gruppenarbeit, Stuhlkreis, Stillarbeit, etc.).

36. Ich achte genau darauf, was meine Schüler/innen sagen.

37. Die Schüler/innen haben an unserer Schule gelernt:

(1) eine Gruppe zu führen/ eine Gruppe zu leiten.

(2) dabei zu helfen, Meinungsverschiedenheiten in der Schule zu klären.

38. Ich mache den Schüler/innen deutlich, was sie als Hausaufgabe zu tun haben.

39. Schüler/innen und Lehrer/innen haben in der Schule die Möglichkeit, ihren Klassenraum zu gestalten (z. B. Bilder, Pflanzen, Möbel, etc.).

40. Ich habe ausreichend Zeit, mich um meine Schüler/innen zu kümmern.

41. Das Leistungsniveau der Schüler/innen ist an unserer Schule insgesamt hoch.

42. Unsere Schule setzt für alle Schüler/innen hohe Maßstäbe.

Y

W





Z


X


Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu


- 43.
Für die meisten Fächer haben wir an unserer Schule Grundsätze zur Leistungsbewertung vereinbart.



0001 1037
- 44.
Die Schüler/innen wissen, welche Leistungen sie erbringen müssen, um gute Bewertungen erreichen zu können.



0001 1044
- 45.
Die Schüler/innen bewerten ihre Arbeit anhand von Merkmalen und Kriterien, die wir im Unterricht entwickelt haben (Kompetenzraster).



0001 1051
- 46.
Die Schüler/innen schreiben auf, was sie gelernt haben (Lerntagebücher).



0001 1068
- 47.
Die Schüler/innen sammeln Beispiele ihrer Arbeit, um zu zeigen, wie ihre Arbeit sich verbessert (Portfolios).



0001 1075
- 48.
In meinem Unterricht setzte ich viele verschiedene Arten der Rückmeldung und der Bewertung ein, wenn es darum geht, Leistungen der Schüler/innen zu messen (z.B. Projektarbeiten, Hausarbeiten etc).


0001 1082
- 49.
Nach einer Klassenarbeit oder einem Test verwende ich die Ergebnisse, um den Schüler/innen zu erklären, wie sie ihre Arbeit verbessern können.


0001 1112
- 50.
Die Schule bietet den Schüler/innen neben dem normalen Unterricht eine Reihe von Zusatzangeboten (z.B. Förderangebote, allgemeine Beratung und Berufsberatung, fachliche Unterstützung, AGs, etc.)


0001 1129
- 51.
An unserer Schule gibt es ein vielfältiges kulturelles Angebot (Schul- und Sportfeste, Theater- und Musikaufführungen, u.a.).


0001 1143
- 52.
Die Schüler/innen können Räume und Materialien der Schule auch außerhalb der Unterrichtszeiten nutzen (z.B. in der Mittagspause, in Freistunden, am Nachmittag).


0001 1167

X

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

53. An der Schule gibt es Beratungs- und Unterstützungsangebote für Eltern.



54. Die Schule ist ein sehr einladender und freundlicher Ort.



55. Ich fühle mich in unserer Schule sicher.



56. Es gibt an unserer Schule gesunde und gute Verpflegungsmöglichkeiten.



57. Unsere Schule will, dass Schüler/innen verstehen, warum gutes Verhalten wichtig ist.



58. Ich finde, die Schule hat vernünftige Verhaltensregeln.



X

59. Wenn an unserer Schule Schüler/innen von Mitschüler/innen geärgert oder körperlich und seelisch schlecht behandelt werden, tun die Lehrer/innen etwas dagegen.



60. Die Schüler/innen kommen mit den meisten Lehrer/innen gut aus.



61. Den meisten Lehrer/innen ist es wichtig, dass es den Schüler/innen gut geht.



62. Die Schüler/innen akzeptieren und respektieren sich untereinander.



Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

63. Wenn Schüler/innen eine wirklich gute Leistung vollbringen, wird das an der Schule allgemein bekannt gemacht.

64. Schüler/innen erhalten von ihren Lehrer/innen bei persönlichen Problemen Hilfe und Unterstützung, wenn sie diese benötigen.

65. Außer uns Lehrer/innen gibt es an unserer Schule auch andere Ansprechpartner (Sozialarbeiter, Schülervertretung, Seelsorger, o.a.) für die Schüler/innen.

66. An dieser Schule gibt es immer jemanden, an den sich die Schüler/innen bei schulischen Problemen wenden können.

67. Die Schüler/innen haben die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben in der Schule anzufertigen und sich ggf. dabei helfen zu lassen.

68. Die Schüler/innen lernen in der Schule, wie der Konsum von Drogen (z.B. Nikotin, Alkohol, Haschisch, u.a.) ihr gesundes Leben beeinträchtigen kann.

X

69. Die meisten Lehrer/innen bewahren zu den Schüler/innen ein angemessenes Verhältnis zwischen Distanz und persönlichem Bezug.

70. Wenn an unserer Schule Entscheidungen getroffen werden, die die Schüler/innen betreffen, werden die Meinungen der Schüler/innen berücksichtigt.

71. Wenn Entscheidungen getroffen werden, die die Schüler/innen und Eltern betreffen, werden die Meinungen der Eltern berücksichtigt.

72. Unsere Schüler/innenvertretung kann Entscheidungen zu wichtigen Aspekten des schulischen Lebens und der schulischen Arbeit beeinflussen.

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

73. Ich bin damit zufrieden, wie an unserer Schule Entscheidungen getroffen werden.

74. Die Schüler/innen werden in die Gestaltung des Schullebens mit einbezogen.

75. Die Eltern werden regelmäßig an der Organisation und Durchführung des Schullebens beteiligt (Schul- und Sportfeste, Projekte, Theater- und Musikaufführungen, o.ä.).

76. Die Besucher aus der Region / dem Ort / Vertreter/innen eines Betriebes fühlen sich an der Schule willkommen.

77. Unsere Schule kooperiert mit den benachbarten Schulen der Region / Stadt, um das Lernen zu verbessern.

X

78. Unsere Schule bezieht außerschulische Partner in die Gestaltung ihres Angebots (Betriebspraktika, Unterricht, AGs, Kurse etc.) mit ein.

79. Unsere Schule arbeitet mit Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe zusammen.

80. Die Zusammenarbeit mit örtlichen sozialen Einrichtungen (z.B. Jugendamt, Beratungsstellen, Vereine, etc.) funktioniert gut.

81. Die Schule betreibt eine intensive Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Internetauftritt, Jahrbuch, etc.).

82. Die Schulleitung hat klare Vorstellungen von der zukünftigen Entwicklung unserer Schule.

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

83. Wir erhalten klare Informationen seitens der Schulleitung.

84. Die Schulleitung steht zur Verfügung, um wichtige Aspekte der schulischen Arbeit wie Lehrplan und Unterricht zu besprechen.

85. Die Schulleitung legt Wert auf das Einhalten von Vereinbarungen.

86. Die Schule kommuniziert regelmäßig mit den Eltern.

87. Die Schulleitung übernimmt Verantwortung für die Planung, Umsetzung und Evaluation der Ziele und Aktivitäten der Schule.

X

88. Der Schulleitung gelingt es, mich für zusätzliche Aktivitäten außerhalb des Unterrichts zu motivieren.

89. Die Schulleitung setzt verschiedene Methoden mit dem Ziel ein, den Unterricht und das Lernen zu verbessern (Unterrichtsbesuche, Teambildung, Organisation von kollegialen Hospitationen).

90. An unserer Schule übernimmt eine Steuergruppe vielfältige Aufgaben in der Schulentwicklung.

91. Die Schulleitung steht zu ihrem Wort und hält Zusagen ein.

92. Die Verwaltung bzw. das Sekretariat steht Schüler/innen bei Fragen zur Verfügung.

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

93. Die Eltern erhalten von der Verwaltung/dem Sekretariat klare Informationen.

94. In unserer Schule ist transparent, wer für welche Aufgaben zuständig ist.

95. Informationen über die Verwendung der finanziellen Mittel der Schule werden veröffentlicht.

96. Fach- oder Jahrgangsteams können den Unterricht flexibel organisieren.

97. Finanzielle Mittel werden im Einklang mit dem Schulprogramm verwendet.

98. An unserer Schule fällt wenig Unterricht aus.

X

99. Die Schüler/innen lernen auch im Vertretungsunterricht etwas Neues dazu.

100. Der Vertretungsunterricht an unserer Schule ist gut organisiert.

101. Die Unterrichtsorganisation der Schule unterstützt die Ziele des Schulprogramms.

102. Die Stundenplangestaltung an unserer Schule folgt einer sinnvollen Rhythmisierung des Unterrichtstages.

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

103. Ich bin damit zufrieden wie Unterricht und Pausen an unserer Schule organisiert sind.

104. An unserer Schule werden Lehrer/innen unterstützt, wenn sie besondere Unterrichtsvorhaben planen (z.B. Projekte, Teamteaching, etc.).

105. Ich arbeite gern an dieser Schule.

106. An unserer Schule werden Lehrer/innen und die sonstigen Mitarbeiter/innen häufig für ihren Einsatz und ihre Leistungen gelobt.

107. Aktive Gesundheitsförderung ist ein wichtiges Thema an unserer Schule.

X

108. An unserer Schule fehlen Lehrer/innen selten auf Grund von Krankheit.

109. Uns stehen für die Durchführung des Unterrichts ausreichend Arbeitsmittel zur Verfügung.

110. Ich bin mit der räumlichen Ausstattung meiner Schule zufrieden (z.B. für Unterrichtsvorbereitung, Teamarbeit, Beratung).

111. In der Schule bieten sich Möglichkeiten, zwischen durch kurz mal Dinge zu tun, die nichts mit dem Unterricht oder meinen Aufgaben zu tun haben (z. B. kurze Pausen, Telefonate, etc.).

112. Für Fortbildungsmaßnahmen stehen finanzielle Mittel zur Verfügung.

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

113. Die Lehrer/innen-Fortbildung ist ausgerichtet auf:

(1) meine Bedürfnisse.



(2) die Bedürfnisse der Schule.



(3) die Bedürfnisse des Fachbereichs/der Abteilung.



114. Ich setze die Impulse aus Fortbildungen in meinem Unterricht um.



115. Die Schule verfügt über eine systematische Fortbildungsplanung.



116. An unserer Schule gibt es ein Konzept zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter/innen.



117. Die Lehrer/innen an unserer Schule sind vergleichbar stark belastet.



118. Für einen besonderen Einsatz werden Lehrer/innen an unserer Schule entlastet.



119. Meine Wünsche und Erwartungen hinsichtlich des Personaleinsatzes werden berücksichtigt.



Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

120. Die Schulleitung kennt auch die über den Unterricht hinaus gehenden Fähigkeiten und Interessen der einzelnen Lehrer/innen.

121. Der Personaleinsatz unterstützt die Bildung von Teams.

122. In unserer Schule kommen die meisten Lehrer/innen gut miteinander aus.

123. Zwischen Lehrer/innen und sonstigen Mitarbeiter/innen herrscht ein harmonisches Arbeitsverhältnis.

124. An unserer Schule gibt es spezielle Angebote zur kollegialen Beratung.

X

125. An unserer Schule arbeiten die Lehrer/innen überwiegend in Teams.

126. An unserer Schule haben Absprachen ein hohes Maß an Verbindlichkeit.

127. Im Kollegium werden systematisch Fortbildungserfahrungen ausgetauscht.

128. Lehrer/innen / alle sonstigen Mitarbeiter/innen, Eltern und Schüler/innen arbeiten alle gemeinsam am Erfolg unserer Schule.

129. Die Schule hat klare Vorstellungen von ihren langfristigen Zielen und Werten.

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

130. Die Kenntnis unserer Schulziele hilft mir, mit den Eltern zu kommunizieren.

131. Meine Arbeit steht in Zusammenhang mit den Zielen der Schule.

132. Die Schule macht deutlich, dass ihr das Lernen der Schüler/innen am wichtigsten ist (z. B. werden Erfolge der Schüler/innen mit Preisen belohnt und zusätzlich Unterstützung angeboten).

133. Die Unterrichtsentwicklung steht an unserer Schule im Mittelpunkt der Schulprogrammarbeit.

134. Meine Schule setzt ihre Ziele erfolgreich um.

X

135. Unsere Schule vergleicht jedes Jahr ihre Leistungsergebnisse mit denen des Vorjahres.

136. Die meisten Lehrer/innen engagieren sich für die Selbstevaluation der Schule.

137. An unserer Schule ist es üblich, dass die Lehrer/innen ihren Unterricht regelmäßig von den Schüler/innen bewerten lassen.

138. An unserer Schule führen Evaluationsergebnisse/ Umfragen zu Verbesserungsmaßnahmen.

139. Was wir an unserer Schule machen, ist gut geplant und organisiert.

Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar nicht
nicht zu nicht zu

140. Die meisten Lehrer/innen engagieren sich für:

(1) die ganze Schule und nicht nur die eigene Klasse.



(2) die Planung der Schulentwicklung.



(3) die Umsetzung des Schulprogramms.



141. Schüler/innen, Lehrer/innen und alle anderen arbeiten zusammen, um unsere Schule erfolgreich zu machen.



142. An unserer Schule werden neue Projekte und Maßnahmen regelmäßig schriftlich dokumentiert.



143. Die meisten Lehrer/innen fühlen sich motiviert, neue Ideen vorzubringen.



144. Ich habe das Gefühl, dass meine Verbesserungsvorschläge in der Schule positiv aufgenommen werden.



145. Guter Einsatz und Leistungen werden an unserer Schule anerkannt.



146. Beim Treffen von Entscheidungen werden die Lehrkräfte beteiligt.



Y

W



Z

X

Stimme Stimme Stimme Stimme Weiß
völlig zu eher zu eher gar
nicht zu nicht zu nicht

147. Unsere Schule hat ausreichend Freiräume, um neue Ideen
umzusetzen.



148. Innovationen haben positive Wirkung auf meine
Arbeitszufriedenheit.



Vielen Dank für deine / Ihre Mühe!

X

Y

W